

04.07.2018

Melitta schließt Geschäftsjahr 2017 mit großem Erfolg ab

- **Steigerung des Umsatzes um elf Prozent**
- **Hohes organisches Wachstum, zu dem alle Geschäftsfelder beigetragen haben**
- **Erneuter Umsatzrekord im Geschäftsfeld Kaffee**
- **Weiterer deutlicher Ausbau der Geschäftsaktivitäten geplant**

Für die Melitta Unternehmensgruppe verlief das Geschäftsjahr 2017 überaus erfolgreich. Der Umsatz stieg auf 1.541 Mio. Euro und erhöhte sich damit im Vergleich zum Vorjahr um 11 Prozent. Zurückzuführen ist diese Entwicklung auf ein hohes organisches Wachstum, zu dem alle Geschäftsfelder beigetragen haben.

„Wir sind mit dem Verlauf des vergangenen Geschäftsjahres sehr zufrieden“, sagt Jero Bentz, Mitglied der Unternehmensleitung der Melitta Unternehmensgruppe. „Unsere auf Wachstum ausgerichtete Strategie Melitta 2020 zeigt Früchte. In allen betroffenen Unternehmensbereichen haben wir uns neue Wachstumschancen erarbeitet und unsere geplante Internationalisierung vorangetrieben. Gleichzeitig sind wir durch diverse organisatorische Umstrukturierungen noch effizienter und flexibler geworden.“

Positive Entwicklungen in allen Geschäftsfeldern

Im Geschäftsfeld Kaffee erzielte die Melitta Unternehmensgruppe erneut einen Rekordabsatz. Sowohl in Europa als auch in Südamerika konnten die Umsätze wiederum deutlich gesteigert werden. Erstmals trug auch der 2016 gegründete Unternehmensbereich Melitta Asia Pacific zum Umsatz der Gruppe bei.

Im Geschäftsfeld Kaffeezubereitung verlief das vergangene Geschäftsjahr ebenfalls sehr erfolgreich. Ein neuer Rekordumsatz wurde mit Produkten für die Individual- und Systemgastronomie erzielt. Hohe Wachstumsimpulse gingen außerdem von der weiterhin hohen Nachfrage privater Haushalte nach Kaffeevollautomaten aus. In den leicht rückläufigen Märkten für Filtertüten® und Filterkaffeemaschinen konnte die Melitta Unternehmensgruppe ihre Marktanteile insbesondere aufgrund ihrer jüngsten Produktinnovationen und des zunehmenden Pour-Over-Trends ausbauen.

Positiv entwickelte sich auch das Geschäftsfeld Haushaltsprodukte. Trotz verschiedener Herausforderungen stieg der Umsatz im Foliengeschäft an, während gleichzeitig in fast allen Ländern und Kategorien Marktanteile ausgebaut werden konnten. Zurückzuführen ist dieser Erfolg insbesondere auf den weiter gestiegenen Markenumsatz bei Haushaltsfolien und Müllbeuteln sowie auf das Foodservice-Geschäft. Einzig im Geschäft für Staubfilterbeutel und Staubsaugerzubehör ergaben sich Umsatzeinbußen aufgrund einer rückläufigen Marktentwicklung, die bereits seit einigen Jahren anhält.



Hohes Wachstum geplant

Mit dem Zukunftsprogramm Melitta 2020 hat sich die Unternehmensgruppe für die kommenden Jahre ehrgeizige Wachstumspläne gesetzt. Ziel ist eine weitere Internationalisierung der Geschäftsaktivitäten und der Eintritt in attraktive Märkte, die zur strategischen Ausrichtung passen. Einem großen Stellenwert kommt dabei der Innovationskraft der Gruppe zu. Um diese weiter zu stärken, wurde jüngst die Innovationsabteilung in eine eigenständige Gesellschaft überführt.

Zu den herausragenden M&A-Aktivitäten im vergangenen Geschäftsjahr zählten die Übernahme der Traditionsmarke Café Barão in Brasilien sowie der Erwerb der Mehrheitsanteile des Full-Service-Bürokaffee-Dienstleisters Coffee at Work. Zum Jahresbeginn 2018 übernahm außerdem Wolf PVG die Gesellschaftsanteile von Worwo, dem Marktführer von synthetischen Staubsaugerbeuteln und Halteplatten in Polen.

Um die internationale Bekanntheit der Marke zu steigern, hat Melitta mit dem englischen Rekordmeister Manchester United eine mehrjährige Partnerschaft vereinbart. Melitta ist seit dem vergangenen Geschäftsjahr der erste offizielle Kaffee-Partner des Clubs und arbeitet mit dem beliebtesten und wertvollsten Fußballverein der Welt eng bei diversen Kommunikations- und Marketingprojekten zusammen. Auch die „Melitta Festival Tour“, in dessen Rahmen Melitta mehrere Festivals in Deutschland unterstützt, dient dazu, die Marke weiter emotional aufzuladen und neue Zielgruppen zu erschließen.

Hohe Arbeitgeberattraktivität

Wie bereits im Vorjahr ist auch im vergangenen Geschäftsjahr die Anzahl der Mitarbeiter deutlich gestiegen. Sie erhöhte sich im Laufe des Geschäftsjahres um rund neun Prozent auf insgesamt 4.587 Vollzeit-Arbeitskräfte.

Laut diversen Umfragen gehörte die Gruppe auch 2017 wiederum zu den begehrtesten Arbeitgebern in Deutschland. Trotz dieser Top-Platzierungen wird die Melitta Unternehmensgruppe mit Hilfe zahlreicher Maßnahmen ihre Attraktivität als Arbeitgeber weiter ausbauen. Hierzu zählen gezielte Angebote für Nachwuchskräfte, Trainees und junge Talente genauso wie ein Ausbau der Weiterbildungsmöglichkeiten und die Umsetzung verschiedener Work-Life-Balance-Maßnahmen.

Zum Jahresanfang 2018 wurde Pieter van Halewijn zum Mitglied der Unternehmensleitung berufen. Er folgt auf Dr. Stephan Bentz, der zum 31. Dezember 2017 aus dem Gremium ausschied.

Weitere Informationen zum Verlauf des Geschäftsjahres 2017 finden sich im Geschäftsbericht. Dieser steht im Internet unter www.melitta-group.com zum Download zur Verfügung.

Kontakt:

Tanja Wucherpfennig

Stab Öffentlichkeitsarbeit

Tel: +49 571/4046-281

E-mail: tanja.wucherpfennig@melitta.de